

GEMEINDE HAMBERGE

KREIS STORMARN

FLÄCHENNUTZUNGSPLAN

ZEICHENERKLÄRUNG:

PLANZEICHEN ERLÄUTERUNG

RECHTSGRUNDLAGE

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

§ 5(2)1 BBAUG



WOHNBAUFLÄCHEN (W)

§ 1(1)1

BauNVO



GEMISCHTE BAUFLÄCHEN (M)

§ 1(1)2

BauNVO



DORFGEBIET (MD)

§ 5

BauNVO



FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF

§ 5(2)2 BBauG



SCHULE



KIRCHE



FEUERWEHR



FLÄCHEN FÜR VERSORGUNGSANLAGEN
UND FÜR DIE BESEITIGUNG VON ABWASSER

§ 5(2)4 BBauG



WASSERWERK



BRUNNEN



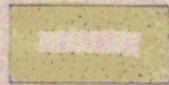
KLÄRANLAGE



REGENWASSER - RÜCKHALTEBECKEN

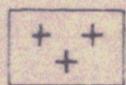


FÜHRUNG OBERIRDISCHER VERSORGUNGS-
ANLAGEN

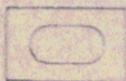


GRÜNFLÄCHEN

§ 5(2)5 BBauG



FRIEDHOF

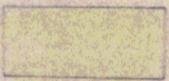


SPORTPLATZ



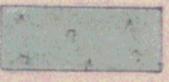
WASSERFLÄCHEN

§ 5(2)6 BBauG



FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT

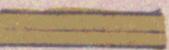
§ 5(2)8 BBauG



FLÄCHEN FÜR DIE FORSTWIRTSCHAFT

FLÄCHEN FÜR DEN ÜBERÖRTLICHEN
VERKEHR UND FÜR DIE ÖRTLICHEN VERKEHR

§ 5(2)3 BBauG
RSZÜGE

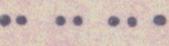


AUTOBAHN



SONSTIGE ÜBERÖRTLICHE ODER ÖRTLICHE V

ERKEHRSSSTR.



WANDERWEGE



PARKPLATZ



BEGRENZUNG DER
ORTSDURCHFARTEN



STRASSENBRÜCKE

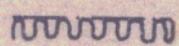
TED

TANK - UND ERFRISCHUNGSDIENST

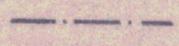


UMGRENZUNG DER FLÄCHEN, DIE DEM
LANDSCHAFTSSCHUTZ UNTERLIEGEN

§ 5(5) BBauG

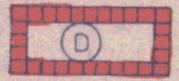


BRUNNENSCHUTZBEREICH



BEGRENZUNG DER SCHUTZFLÄCHEN NACH

§ 17a LWG



UMGRENZUNG DER FLÄCHEN, DIE DEM
DENKMALSCHUTZ UNTERLIEGEN

§ 5(5) BBauG

VORGESCHICHTLICHE FUNDSTELLEN

HANSFELDE:



NR. 3 VORGESCHICHTLICHER URNENFRIEDHOF

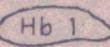
HOF



NR. 2+4+6+7 VORGESCHICHTLICHE SIEDLUNGSSTELLEN

GSSTELLEN

HAMBERGE:



NR. 1-4 VORGESCHICHTLICHE SIEDLUNGSSTELLEN

ELLEN



GEMEINDEGRENZE



FEUCHTE WIESEN



HÖHENLINIEN



BÖSCHUNGEN



KÜNFTIG ENTFALLENDE GRUPPENKLÄRANLAGE

GENEHMIGT

GEMASS ERLASS

IV 810d-812/2-62.25

VOM 22. Juli 1976

KIEL, DEN 22. Juli 1976

Der Innenminister
des Landes Schleswig-Holstein

Im Auftrage
Heinrich
(Steinkopf)



ENTWORFEN UND AUFGESTELLT GEMASS §§ 2 UND 5 BUNDESBAUGESETZ (BBauG) DURCH DAS PLANUNGS- UND HOCHBAUAMT DES KREISES STORMARN AUF DER GRUNDLAGE DES AUFSTELLUNGSBESCHLUSSES DER GEMEINDE-VERRETUNG VOM 14. MAI 1974

BAD OLDESLOE, DEN

DER LANDRAT
DES KREISES STORMARN
PLANUNGS- UND HOCHBAUAMT

Hennig

von Hennigs

DER PLANENTWURF MIT DEM ERLAUTERUNGSBERICHT HAT IN DER ZEIT VOM 24. 6. 75 BIS ZUM 25. 7. 75 NACH VORHERIGER BEKANNTMACHUNG AM 26. 5. 75 MIT DEM HINWEIS DARAUF, DASS BEDENKEN UND ANREGUNGEN WAHREND DER AUSLEGUNGSZEIT VORGEBRACHT WERDEN KÖNNEN, ZU JEDERMANN'S EINSICHT OFFENTLICH AUSGELEGEN

HAMBERGE, DEN 29. JUNI 1976



[Signature]
BÜRGERMEISTER

DER FLACHENNUTZUNGSPLAN MIT DEM ERLAUTERUNGSBERICHT IST AM 8. 9. 75 VON DER GEMEINDEVERTRETUNG BESCHLOSSEN WORDEN

HAMBERGE, DEN 29. JUNI 1976



[Signature]
BÜRGERMEISTER

DER FLACHENNUTZUNGSPLAN WURDE MIT ERLASS DER PLANGENEHMIGUNGSBEHORDE - Az *Stoa-812/2-62.75* AM 22. JULI 1976 GENEHMIGT.

HAMBERGE, DEN 16. AUG. 1976



[Signature]
BÜRGERMEISTER

DIE BEKANNTMACHUNG DER GENEHMIGUNG ERFOLGTE GEMASS § 6 ABS 6 BBauG AM 14. AUG. 1976

HAMBERGE, DEN 16. AUG. 1976



[Signature]
BÜRGERMEISTER